

Reisebericht: Erasmus+ Reise nach Andalusien, Spanien

Datum: 10.-13. Dezember 2023

Teilnehmer: Christian Forstner, Helmut Gaar, Marlies Gruber, Helmut Zettelbauer

Ziel: Fundacion Monte Mediterraneo, Andalusien, Spanien

Gastgeberin: Ernestine Lüdeke

Einleitung

Wir, ein Team von vier Lehrpersonen der LFS Grabnerhof, begaben uns auf eine spannende Erasmus+ Reise nach Andalusien, um die Fundacion Monte Mediterraneo zu besuchen. Der Betrieb, geführt von Ernestine Lüdeke, erstreckt sich über beeindruckende 700 Hektar und ist ein herausragendes Beispiel für nachhaltige Landwirtschaft und Biodiversität.

Betrieb und Schwerpunkte

Die Fundacion Monte Mediterraneo zeichnet sich durch ihren vielfältigen Fokus aus. Hervorzuheben ist der Anbau von Kork- und Steineichen, die Haltung von Iberico Schweinen und Merinoschafen. Diese Kombination bietet nicht nur eine interessante landwirtschaftliche Perspektive, sondern auch ein lebendiges Beispiel für die Bedeutung von Biodiversität.

Ausbildungszentrum

Ein besonderes Merkmal des Betriebes ist das Ausbildungszentrum, das jungen Menschen die Möglichkeit bietet, praktische Erfahrungen zu sammeln, während sie gleichzeitig Spanisch lernen. Dieser integrierte Bildungsansatz war sowohl inspirierend als auch wegweisend für unsere eigenen pädagogischen Bestrebungen.

Erkenntnisse und Lernerfahrungen

Unsere Besichtigung bot zahlreiche Lernerfahrungen. Die Art und Weise, wie die Finca Biodiversität in alle Aspekte ihrer Arbeit einbezieht, war für uns alle lehrreich. Insbesondere die Weidehaltung, vorwiegend in Waldgebieten mit Kork- und Steineichen, und die Almwirtschaft im nördlichen Spanien waren Aspekte, die in unserem Bildungskontext neu und faszinierend waren.

Besonderheiten und Werkzeuge

Wir waren beeindruckt von den speziellen Werkzeugen und Methoden, die auf dem Betrieb verwendet werden, vor allem im Hinblick auf die nachhaltige Tierhaltung und Landbewirtschaftung. Die Kombination aus traditionellen Techniken und modernen Ansätzen zur Erhaltung der Biodiversität war besonders bemerkenswert.

Zukünftige Kooperation

Ein wesentliches Ziel unserer Reise war die Erkundung von Möglichkeiten für zukünftige Kooperationen, insbesondere im Hinblick auf Schüleraustausche. Unsere Schüler sollen die Chance erhalten, einen Teil ihres Pflichtpraktikums auf der Finca zu absolvieren, was eine unschätzbare Gelegenheit für praktische Erfahrungen in einem internationalen Umfeld darstellt.

Fazit

Unser Aufenthalt in Andalusien war eine unglaublich bereichernde Erfahrung. Die Verbindung von Theorie und Praxis, die Einbindung der Biodiversität in die landwirtschaftlichen Prozesse und die Möglichkeit einer internationalen Zusammenarbeit waren für uns alle inspirierend. Wir freuen uns darauf, diese Erkenntnisse in unsere Lehrpläne zu integrieren und die Brücke für zukünftige Schüleraustausche zu bauen.



Co-funded by
the European Union

Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.